

**Anfrage der Ratsfrau/des Ratsherrn Herrn Fröhling in der Sitzung des Rates/Hauptausschusses am 08.11.2010
Veranstaltung Ehrenamt**

Zu Punkt 1)

Auf Initiative des Bundesnetzes Bürgerschaftliches Engagement (BBE) findet seit einigen Jahren im September die bundesweite Woche des bürgerschaftlichen Engagements statt. Die Aktion steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und soll ein Zeichen für die Wertschätzung der vielen gesellschaftlichen Leistungen der 23 Millionen Freiwilligen in Deutschland setzen.

2004:

Lüdenscheid beteiligte sich 2004 zum ersten Mal an dieser Aktion: Motto war „Das Licht nicht unter den Scheffel stellen!“ Ein Fackelzug mit knapp 700 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die sich in einem Verein, in einem Verband, in einer Gemeinde, in einem Bereich, usw. für das Gemeinwohl in Lüdenscheid im sozialen, kulturellen, im sportlichen oder sonstigen Bereich engagiert und mitgearbeitet haben.

2005: keine Veranstaltung

2006:

Unter dem Motto: „Jugendliche engagieren sich für Senioren“, wurden junge Frauen und Männer geehrt, die z.B. im Rahmen eines freiwilligen sozialen Jahres oder in ihrer Freizeit, betreuen.

2007:

Unter dem Motto: „Integration und Teilhabe“, wurden Lüdenscheider Bürgerinnen und Bürger geehrt, die in ihrer Freizeit Frauen und Männer, Mädchen und Jungen mit Migrationshintergrund in Lüdenscheid unterstützen.

2008:

Alle Jugendlichen unter 18 Jahre, die in Lüdenscheid in unterschiedlichsten Bereichen ehrenamtlich tätig sind, wurden im Rahmen der Agenda-Kinowoche zu einem Kinobesuch eingeladen.

2009:

In diesem Jahr wurden Frauen und Männer geehrt, die im Bereich der Ganztagsgrundschulen ehrenamtlich tätig sind.

2010:

Diese Jahr wurden alle Personen eingeladen, die in ihrer Freizeit in Lüdenscheid ehrenamtlich in der Behindertenarbeit aktiv sind.

Zu Punkt 2)

Im Rahmen der oben genannten Aktion haben 115 Frauen und Männer eine Auszeichnung, in Form einer von der Stadt erstellten Urkunde, am 26. Oktober 2010 erhalten.

Zu Punkt 3)

Bis auf die organisatorisch sehr aufwendige Veranstaltung im Jahr 2004 (Ausgaben über 10 000.-€), lag die Höhe der Kosten für die folgenden Jahre im ähnlichen Bereich der diesjährigen finanziellen Aufwendungen.

Kosten für die Veranstaltung 2010:

Getränke:	15,92 €
Snacks :	14,12 €
Urkundenpapier:	9,49 €
Kopien:	5,86 €
Porto:	61,95 €

Insgesamt: 107,34 €

Zu Punkt 4)

In Absprache mit dem Behindertenbeauftragten, Herrn Pandikow, wurden alle einschlägigen Institutionen im Bereich Behindertenarbeit in Lüdenscheid ausgewählt und angeschrieben, um Personen aus ihrer Institutionen vorzuschlagen, die ehrenamtlich aktiv sind. Diese Personen wurden von der Stadt persönlich per Anschreiben eingeladen .

Außerdem wurden alle stellvertretenden Bürgermeister, alle Fraktionsvorsitzenden und alle Dezernenten zur Veranstaltung am 26.Oktober 2010 eingeladen

D.Bm

gez. Dzewas